München

Digitalrat berufen

[23.01.2024] Die bayerische Landeshauptstadt München hat nun offiziell die Mitglieder ihres neuen Digitalrats berufen. Der Rat soll künftig als Ideen- und Impulsgeber für die Digitalisierung in München wirken.

Im Juli 2023 hatte der Münchner Stadtrat beschlossen, einen Digitalrat einzurichten, nun wurden die Mitglieder bei einer offiziellen Benennungsfeier in das Gremium berufen. Dem Arbeitsbeginn des Digitalrats sieht Bürgermeister Dominik Krause nach eigenen Angaben mit großer Erwartung entgegen: „Die Einrichtung des Digitalrats ist ein wichtiger Schritt, um die laufende Digitalisierung in München zielgerichtet fortzuführen“, erklärte Krause. Mit seinen Empfehlungen werde der Digitalrat die Stadt künftig als Ideen- und Impulsgeber dabei unterstützen, die Vorteile der Digitalisierung für alle Bürgerinnen und Bürger nutzbar zu machen.
Wie die bayerische Landeshauptstadt weiter mitteilt, bilden die Mitglieder des Digitalrats ein breites Spektrum der Stadtgesellschaft ab und kommen aus den Bereichen Forschung und Lehre, Handel und Wirtschaft, Wohlfahrt und Soziales, Bürgerschaftliches Engagement sowie Kultur. Zusätzlich seien die Bereiche Migration, Menschen mit Behinderungen, Kinder und Jugendliche, Seniorinnen und Senioren sowie LGBTIQ+ im Digitalrat vertreten. Münchens IT-Referentin Laura Dornheim, die gleichzeitig den Vorsitz des Digitalrats innehat, freut sich auf die Zusammenarbeit: „Ich bin sehr gespannt auf die Diskussionen, die neuen Aspekte und Sichtpunkte, mit denen wir die Digitalisierung weiter voranbringen können“, so Dornheim.
Am 20. Februar 2024 wird der Beirat zu seiner ersten offiziellen Sitzung zusammenkommen.

(bw)

Stichwörter: Smart City, München, Digitalrat